

# HY-BRID LIFTS™

BY CUSTOM EQUIPMENT LLC

**BETRIEBS- UND SICHERHEITSHANDBUCH**  
FAHRBARE HUBARBEITSBÜHNE

SUPO-725  
REV. A



---

## HB-P3.6

---

SERIE I



Die ursprüngliche Anleitung wurde in englischer Sprache verfasst.

Ziel dieses Betriebs- und Sicherheitshandbuches ist es, das Bedienpersonal mit den Anweisungen und Betriebsabläufen vertraut zu machen, die für einen ordnungsgemäßen und sicheren Betrieb des Custom Equipment Hy-Brid Lift zu dessen vorgesehenem Verwendungszweck nötig sind, sowie zur Positionierung von Personal und denen von ihm benötigten Werkzeugen und Materialien.



**DAS BETRIEBS- UND SICHERHEITSHANDBUCH MUSS  
VOR DEM BETRIEB DER MASCHINE GELESEN UND VERSTANDEN WORDEN SEIN.**

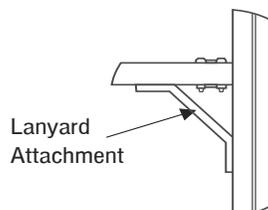
- Der Benutzer/Bediener sollte keine Verantwortung für den Betrieb übernehmen, bis das Handbuch gelesen und verstanden wurde, und er/sie den Lift unter Überwachung durch einen erfahrenen und qualifizierten Bediener verwendet hat.
- Da der Hersteller keine direkte Kontrolle über den Einsatz und den Betrieb der Maschine hat, liegen ordnungsgemäße Sicherheitspraktiken im Verantwortungsbereich der Benutzer und des Bedienpersonals.



**JEDE VERÄNDERUNG AN DIESER MASCHINE OHNE AUSDRÜCKLICHE SCHRIFTLICHE GENEHMIGUNG DES  
HERSTELLERS IST UNTERSAGT.**

#### **Fallschutzhinweis:**

Das Schutzgeländersystem um die Plattform ist das Fallschutzsystem für fahrbare Hubarbeitsbühnen entsprechend der EN 280-Norm. Es ist untersagt, eine von Custom Equipment, LLC hergestellte Hubarbeitsbühne zu verwenden, wenn ein Teil des Geländers oder das gesamte Schutzgeländer entfernt wurden. Verankerungspunkte für Verbindungsmittel an dieser Art von Gerät müssen dem einschlägigen Standard nicht entsprechen. Wenn jedoch Verankerungspunkte zur Anbringung von Verbindungsmitteln von den Behörden vor Ort oder aufgrund anderer Bestimmungen notwendig sind, werden die Verankerungspunkte an allen von Custom Equipment, LLC hergestellten Geräten ausschließlich zur Anbringung von Arbeitsbeschränkungsmitteln für das Personal empfohlen. Die Länge der Verbindungsmittel wird vom Betreiber/Inhaber bestimmt, um das Bedienpersonal auf den Bereich innerhalb des Schutzgeländers zu beschränken.



**DIE VERWENDUNG VON FALLSCHUTZSYSTEMEN, DIE AN VERANKERUNGSPUNKTEN  
AN DEM GERÄT BEFESTIGT WERDEN, KANN ZUM KIPPEN DER MASCHINE FÜHREN UND DAMIT ZU  
GEFÄHRLICHEN VERLETZUNGEN ODER ZUM TODE.**

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>HINWEISE</b> .....	<b>2</b>
<b>VORWORT</b> .....	<b>3</b>
<b>INHALTSVERZEICHNIS</b> .....	<b>4</b>
<b>ABBILDUNGSVERZEICHNIS</b> .....	<b>5</b>
<b>ABSCHNITT 1   PRODUKTBESCHREIBUNG</b> .....	<b>6</b>
1.1   ALLGEMEINES .....	6
1.2   EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG .....	6
1.3   MASCHINENSPEZIFIKATIONEN .....	7
<b>ABSCHNITT 2   SICHERHEIT</b> .....	<b>8</b>
2.1   SICHERHEITSSYMBOLS .....	8
2.2   ALLGEMEINE REGELN UND VORSICHTSMASSNAHMEN .....	8
2.3   SICHERHEITSFUNKTIONEN .....	9
2.4   SAFETYANZEIGEN UND SPERREN.....	9
2.5   SICHERHEITSTEUERUNG .....	10
2.6   WARTUNGSVERRIEGELUNG.....	11
2.7   SICHERHEITSRICHTLINIEN .....	11
<b>ABSCHNITT 3   AUFKLEBER</b> .....	<b>14</b>
3.1   POSITION DER AUFKLEBER.....	14
3.2   BEDEUTUNG ODER BEZEICHNUNG DES AUFKLEBERS.....	15
3.3   AUFKLEBERSYMBOLS.....	16
<b>ABSCHNITT 4   TRANSPORT, HANDHABUNG &amp; LAGERUNG</b> .....	<b>20</b>
4.1   VORLÄUFIGE ANLEITUNG FÜR DAS AUSPACKEN UND DIE HÄNDLERINSPEKTION .....	20
4.2   LAGERUNG .....	20
4.3   TRANSPORT .....	20
4.4   HEBE- UND VERZURRPUNKTE .....	20
4.5   GABELSTAPLERTASCHEN .....	21
<b>ABSCHNITT 5   BETRIEB</b> .....	<b>22</b>
5.1   VOR DEM EINSATZ .....	22
5.2   STEUERUNGEN.....	22
5.3   AUSSERBETRIEBNAHME.....	24
5.4   ANHEBEN UND ABSENKEN.....	24
5.5   TÄGLICHE WARTUNG.....	24
5.6   AUFLADEN DES AKKUS.....	25
5.7   BATTERIEANZEIGEN .....	26
<b>ABSCHNITT 6   CHECKLISTE FÜR DIE INSPEKTION VOR DEM EINSATZ</b> .....	<b>27</b>
6.1   CHECKLISTE FÜR DIE INSPEKTION VOR DEM EINSATZ.....	27

# ABBILDUNGSVERZEICHNIS

---

FIGURE 1: Notfall-Senkventil.....	10
FIGURE 2: Notfall-Absenkanleitung.....	10
FIGURE 3: Betrieb des Wartungsbolzens.....	11
FIGURE 4: Lagerung des Wartungsbolzens.....	11
FIGURE 5: Position der Aufkleber.....	14
FIGURE 6: Hintere Bremsen.....	20
FIGURE 7: Verzurrpunkte.....	20
FIGURE 8: Schwerpunkt.....	21
FIGURE 9: Obere Steuerung.....	22
FIGURE 10: Hauptstromschalter.....	22
FIGURE 11: Prüfen Sie die Wasserwaage und stellen Sie die Bremsen manuell ein.....	23
FIGURE 12: Schlüssel abgezogen.....	24
FIGURE 13: Vorhängeschloss.....	24
FIGURE 14: LED-Anzeige des Akkuladegeräts.....	26

# ABSCHNITT 1 | PRODUKTBESCHREIBUNG

---

## 1.1 | ALLGEMEINES

Die Hy-Brid Scherenhebebühne von Custom Equipment ist eine Hubhebebühne, die im Hinblick auf Sicherheit und Zuverlässigkeit konstruiert wurde. Der Zweck der Maschine ist das Anheben von Personal mit deren notwendigen Werkzeugen und Materialien. Die Maschine ist für den Gebrauch in Innenräumen ausgelegt (keine Windlast). Für jeden anderen Gebrauch als den angegebenen ist die Genehmigung des Herstellers einzuholen.

## 1.2 | EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Wir erklären hiermit, dass die oben genannte Maschine entsprechend den Anforderungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EWG unter Verwendung der Gemeinschaftsvorschriften für Maschinen und unter Berücksichtigung von EN280:2001 + A2:2009 bewertet, getestet und abgenommen wurde.

Klausel 5.4.1.2b: Dieser Warnhinweis wird gemäß 2006/42/EC Klausel 4.2.2 bereitgestellt:

Eine EG-Typenprüfung wurde intern beim Hersteller gemäß der EN280:2001 + A2:2009 sowie 2006/42/EWG Anhang VII wie in Artikel 12 und Anhang IV sowie Punkt 17 der Richtlinie 2006/42/EWG geprüft, die Geräte mit einer Hebebühnenhöhe von weniger als drei Metern ausschließt.

Modellnummern: HB-P3.6

Machinentyp: Fahrbare Hubarbeitsbühne

Einschlägige harmonisierte Norm: EN280:2001 + A2:2009

### HERSTELLER

Custom Equipment, LLC

2647 Hwy 175

Richfield, WI 53076

U.S.A.

Telefon: +1-262-644-1300

Fax: +1-262-644-1320

[www.hybridlifts.com](http://www.hybridlifts.com) Machine Specifications

### 1.3 | MASCHINENSPEZIFIKATIONEN

ABMESSUNGEN	U.S.A.	METRISCH
Arbeitshöhe (maximal)	11,81 ft	3,6 m
Plattformhöhe (maximal)	5,25 ft	1,77 m
Verstauhöhe	63,59 Zoll	1,62 m
Bodenfreiheit	2,5 Zoll	0,06 m
Gesamtbreite	26,6 Zoll	0,67 m
Gesamtlänge	41 Zoll	1,04 m
Plattform	22 Zoll x 37 Zoll	0,56 m x 0,94 m
Geländerhöhe	43,83 Zoll	1,1 m
Bordbretthöhe	6 Zoll	0,15 m
Plattformeinstieg	20,28 Zoll	0,52 m
Stufenhöhe	12,58	0,32 m
Radstand	33,11 Zoll	0,84 m
Radspur	22,13 Zoll	0,56 m
Wendekreis (innen)	Null	Null
Reifengröße (Vollgummi, markierungsfrei) - vorne	8 Zoll	20,3 cm
Reifengröße (Vollgummi, markierungsfrei) - hinten	8 Zoll	20,3 cm

#### ULÄSSIGE BELASTUNG

Hubkapazität (gleichmäßige Verteilung):	500 Pfund / 1 Person	226,8 kg / 1 Person
Horizontale/manuelle Kraft	45 Pfund	200 N
Maschinengesicht (unbeladen) (circa)	575 lb	261 kg
Mindestradlast - Kontaktdruck	115 psi	792,89 kPa = 8,09 kg/cm <sup>2</sup>
Maximale Radlast - Kontaktdruck	215 psi	1482,37 kPa = 15,12 kg/cm <sup>2</sup>
Mindestmaschinenlast - Bodendruck	75,92 psi	3,65 kPa = 0,04 kg/cm <sup>2</sup>
Maximale Maschinenlast - Bodendruck	141,94 psi	6,76 kPa = 0,07 kg/cm <sup>2</sup>

#### UMWELTEINSCHRÄNKUNGEN

Wind	Keine windigen Bedingungen / nur für den Innengebrauch	
Nenngefälle	Ebene Fläche	Ebene Fläche
Temperatur	-4°F bis -104°F	-20°C bis 40°C
Vibration	8,2 Fuß/Sek. <sup>2</sup> max.	2,5 Fuß/s <sup>2</sup> max.
Geräuschentwicklung	86 dB Normalbetrieb	86 dB Normalbetrieb

#### ANTRIEBSSYSTEME

Hebe-/Absenkgeschwindigkeit	10/15 Sek.	10/15 Sek.
Hydraulikdruck (max.)	650 psi	4482 kPa
Hydraulikflüssigkeitskapazität	1,69 Quart	2,84 l
Stromsystem - Spannung	12V DC	12V DC
Batterien - Hochleistungsschiffsbatterien	12V, Gruppe 24 AGM	12V, Gruppe 24 AGM

# ABSCHNITT 2 | SICHERHEIT

## 2.1 | SICHERHEITSSYMBOL



**EINE NICHTBEACHTUNG DIESES WARNHINWEISES FÜHRT ZU PERSONENSCHÄDEN ODER ZUM TODE.**

„GEFAHR“ deutet auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die, falls sie nicht verhindert wird, zum Tode oder schweren Verletzungen führt.



**EINE NICHTBEACHTUNG DIESES WARNHINWEISES KANN ZU PERSONENSCHÄDEN ODER ZUM TODE FÜHREN.**

„WARNUNG“ deutet auf eine potentielle gefährliche Situation hin, die, falls sie nicht verhindert wird, zum Tode oder schweren Verletzungen führen kann.



**EINE NICHTBEACHTUNG DIESES WARNHINWEISES KANN ZU PERSONENSCHÄDEN ODER GERÄTEBESCHÄDIGUNGEN FÜHREN.**

„VORSICHT“ deutet auf eine potentielle gefährliche Situation hin, die, falls sie nicht verhindert wird, zu leichten oder schwereren Verletzungen oder zu Gerätebeschädigungen führen kann.

## 2.2 | ALLGEMEINE REGELN UND VORSICHTSMASSNAHMEN

Jeder Betreiber einer beliebigen Arbeitshebebühne ist bestimmten Gefahren ausgesetzt, gegen die nicht durch mechanische Mittel geschützt werden kann. Es ist daher ganz wesentlich, dass die Betreiber kompetent, vorsichtig sowie körperlich und geistig fit sind und über umfassendes Training im sicheren Umgang mit dieser Maschine verfügen.

Obwol Custom Equipment, LLC die angegebenen EN: 280 einhält, liegt es in der Verantwortung des Eigentümers, die Betreiber nicht nur zu den Sicherheitsanforderungen vonseiten Custom Equipment, LLC zu schulen, sondern auch zu den von den jeweiligen Sicherheitsorganen in Ihrem Gebiet, sowie zu den weiterführenden Anforderungen gemäß EN: 280 Wenn Sie einer Situation ausgesetzt sind, die Ihrer Meinung nach unsicher ist, stoppen Sie die Hebebühne und bitten Sie qualifizierte Quellen um weitere Informationen, bevor Sie fortfahren.



**GREIFEN SIE NIEMALS ZWISCHEN DIE SCHERENELEMENTE ODER DIE HUBPLATTFORM.**



**ES KANN IN ENGEN RÄUMEN BEI EINER WENDUNG VORKOMMEN, DASS DIE RÄTER ÜBER DIE SEITENBEGRENZUNGEN DER BASIS HINAUSRAGEN.**

## 2.3 | SICHERHEITSFUNKTIONEN

- Pannensichere Bereifung.
- Schutzgeländer --1,1 m höhe mit 15 cm Stoßplatten.
- Anti-Rutsch-Bodenfläche.
- Eintrittspforte.
- Automatische Feststellbremse.
- Schutz gegen freien Fall. Ein druckkompensiertes Drosselventilist im Hydraulikkreislauf installiert, um zu verhindern, dass die Plattform im Falle eines Ausfalls eines Hydraulikschlauchs herabfährt. Die Plattform wird mithilfe eines Rückschlagventils hydraulisch gesichert und kontrolliert abgesenkt, wenn das Ventil aktiviert wird.
- Hinweisaufkleber. An verschiedenen Stellen dieses Gerätes sind Gefahren-, Vorsichts- und Warnaufkleber angebracht..
- Sicherheit durch Schlüsselschalter. Zur Verhinderung unbefugter Verwendung wird ein Schlüsselschalter benötigt.

## 2.4 | SAFETYANZEIGEN UND SPERREN

### Load-Sensing

Die Bewegung wird eingeschränkt, wenn die Ladung die zulässige Belastung überschreitet und aus der Lagerposition heraus eine Hebebewegung angestrebt wird. Bei Beginn des Hubs ertönt ein Alarmton und die Überlastungsanzeige leuchtet auf, um anzudeuten, dass das Belastungssteuerungssystem aktiv ist. Wenn die Belastung geringer ist als die zulässige Belastung, werden Beleuchtung und Alarmton ausgeschaltet und der Hub kann fortgesetzt werden. Wenn die zulässige Belastung überschritten wird, dauern Alarmton und Beleuchtung an und die Plattform wird nicht angehoben. Entfernen Sie die überschüssige Last, bevor Sie den Vorgang fortsetzen.

### Armschutz

Beim Absenken der Plattform stoppt die Plattform für 3 Sekunden, wenn die Enden der Schere 50 mm voneinander entfernt sind. Freigabe des Aktivierungsknopfes. Werfen Sie einen Blick auf alle Seiten der Schere, um zu prüfen, ob sich Personen im Gefahrenbereich aufhalten. Setzen Sie dann das Absenken der Plattform fort. Wenn die Hubplattform weniger als 50 mm hoch ist, senkt sich der Lift aufgrund der Armschutzfunktion nicht ab. Heben Sie die Plattform vor dem Absenken höher an oder verwenden Sie im Notfall die Handnotbetätigung.

### Absenken / Bewegungsalarm

Ein Alarmton ertönt beim Abwärtsfahren der Maschine.

## 2.5 | SICHERHEITSSTEUERUNG

### Abwärtsfahrt - Handnotbetätigung

Es ist ein manuelles Senkventil am Zylinder für eine manuelle Abwärtsfahrt der Schere vorgesehen. Ziehen Sie das Kabel in der Nähe der Rückseite der Maschine, um die Schere abzusenken.

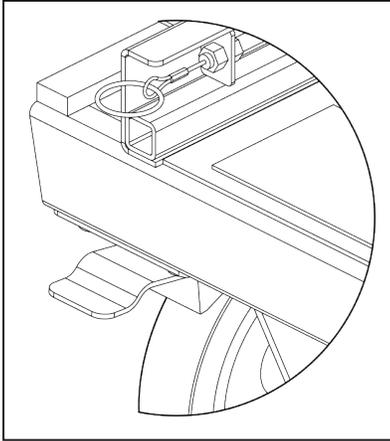


FIGURE 1: Notfall-Senkventil

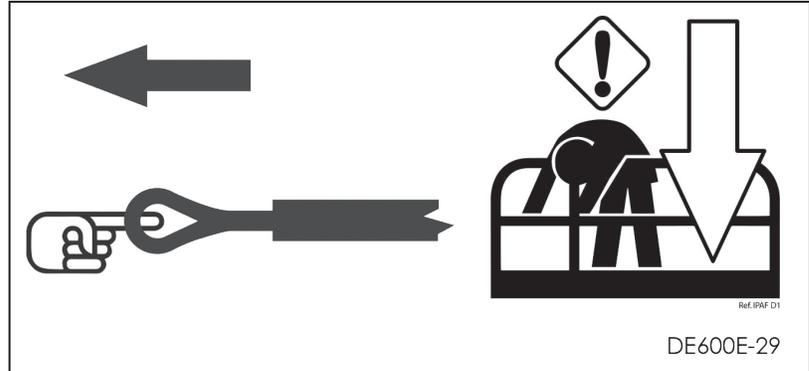


FIGURE 2: Notfall-Absenkanleitung



**FALLS SICH DIE PLATTFORM NICHT ABSENKEN SOLLTE, VERSUCHEN SIE NICHT, DIE HEBETRAVERSE HINABZUKLETTERN. DIES KANN ZU SCHWEREN VERLETZUNGEN FÜHREN. BITTEN SIE EINEN ERFAHRENEN BETREIBER, DIE NOTFALLPROZEDUR FÜR DAS SICHERE ABSENKEN DER PLATTFORM DURCHZUFÜHREN.**

### Nothalt

Diese Hebebühne verfügt über zwei Nothalt-Schalter, einen an der Plattformsteuerung und eine an der Basissteuerung, die bei Aktivierung die Einheit bis zu einem Reset stilllegen. Ziehen Sie den Schalter heraus, um einen Reset durchzuführen.



**DAS DRÜCKEN DES NOTFALLSCHALTERS WERDEN DIE BREMSEN UMGEHEND AUSGELÖST. DIES KANN ZU UNERWARTETEN PLATTFORMBEWEGUNGEN FÜHREN, DA DIE MASCHINE PLÖTZLICH STOPPT. MACHEN SIE SICH DAFÜR BEREIT UND SICHERN SIE GEGENSTÄNDE AUF DER PLATTFORM WÄHREND DES BETRIEBS DER MASCHINE.**

## 2.6 | WARTUNGSVERRIEGELUNG

Die Wartungsverriegelung muss in Position gebracht werden, sobald die Maschine in einer teilerhöhten Position gewartet wird. Eine nicht sachgemäße Verriegelung kann zu schweren Verletzungen bzw. zum Tode führen.

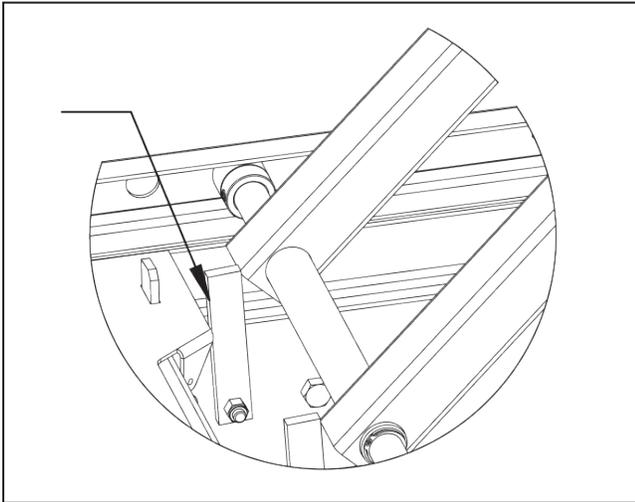


FIGURE 3: Betrieb des Wartungsbolzens

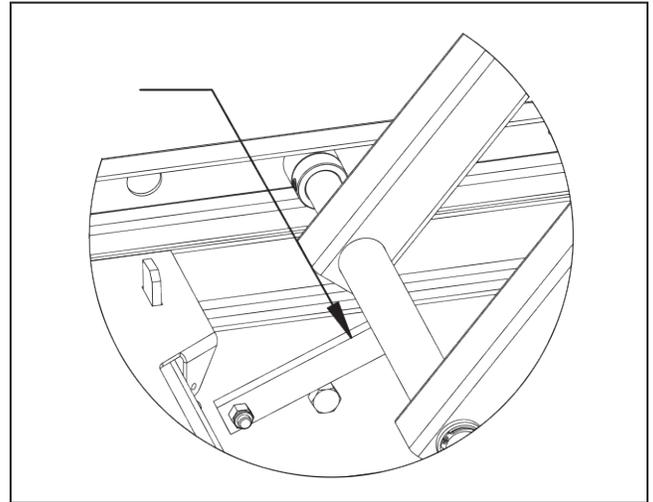


FIGURE 4: Lagerung des Wartungsbolzens

## 2.7 | SICHERHEITSRICHTLINIEN

### Nur qualifizierte Betreiber sind zur Verwendung dieses Geräts befugt.

- Alle Betreiber müssen das Betriebs- und Sicherheitshandbuch lesen und verstehen. Sie müssen sämtliche Aufkleber und Warnhinweise auf dem Gerät verstehen.
- Arbeiten Sie nicht auf der Plattform, wenn Ihre körperliche Verfassung so ist, dass Sie sich in irgendeiner Weise schwindlig oder unsicher auf den Beinen fühlen.
- Vernachlässigen Sie die Maschine nicht, bzw. verwenden Sie sie stets ordnungsgemäß. Melden Sie jede nicht ordnungsgemäße Verwendung des Geräts dem entsprechenden Personal.
- Verhindern Sie unbefugte Verwendung; entfernen Sie den Schlüssel, wenn das Gerät nicht verwendet wird.
- Dem gesamten Personal auf der Maschine wird empfohlen, die zugelassene persönliche Schutzausrüstung (PSA), d.h. einen Helm zu tragen.

### Verwenden Sie die Maschine nur für den vorgesehenen Verwendungszweck.

- Die Hebebühne sollte niemals als Kran verwendet werden.
- Überschreiten Sie nicht die Ladekapazitäten der Plattform.
- Verteilen Sie die Last gleichmäßig über den Bodenbereich der Plattform.
- Verwenden Sie die Einheit niemals als elektrische Erdung beim Lichtbogenschweißen.
- Überbrücken Sie nie eine hydraulische, mechanische oder elektrische Sicherheitseinrichtung.

### Prüfen Sie den Arbeitsort auf unsichere Arbeitsbedingungen.

- Achten Sie auf andere. Halten Sie andere Personen von der Plattform im Betrieb fern. Lassen Sie niemals andere unter einer angehobenen Plattform hindurchgehen, oder positionieren Sie die Plattform über einer Person.
- Vermeiden Sie Kontakt mit festinstallierten (Gebäuden usw.) oder beweglichen (Fahrzeuge, Kräne usw.) Objekten. Prüfen Sie den Arbeitsbereich auf Strukturen an der Decke oder mögliche Gefahren.
- Befolgen Sie alle anwendbaren nationalen Verkehrsregeln.
- Nur für den Innengebrauch. Die Hebebühne ist nicht für den Einsatz unter windigen Bedingungen oder bei Gewitterstürmen konstruiert.
- Das Gerät muss sich vor dem Anheben auf einem festen, ebenen Untergrund befinden. Betreiben Sie es nicht auf einem schrägen oder unebenen Untergrund.

- Sie müssen einen Abstand zwischen allen Teilen der Maschine oder der Ladung und allen Stromleitungen oder Geräten einhalten. Halten Sie die örtlichen Regelungen zu Abständen von Stromleitungen ein.
- Sie müssen einen Abstand zwischen allen Teilen der Maschine oder der Ladung und allen Stromleitungen oder Geräten einhalten. Halten Sie die örtlichen Regelungen zu Abständen von Stromleitungen ein.



**BETREIBEN SIE DIE MASCHINE NICHT IN DER NÄHE VON STROMLEITUNGEN. DIE PLATTFORM UND DIE EINFASSUNGEN SIND NICHT ISOLIERT. DAS GERÄT IST NUR SO SICHER WIE DER BETREIBER.**

- Verwenden Sie keine Leitern oder Gerüste auf der Plattform, um eine größere Höhe zu erreichen.
- Betreten oder verlassen Sie die Plattform nicht, während die Maschine in Bewegung ist.
- Besteigen Sie niemals eine erhöhte Plattform, bzw. klettern Sie von dort herunter.
- Stellen Sie sicher, dass die Eintrittspforte gesichert ist, bevor Sie die Maschine von der Plattform aus bedienen.
- Verbinden Sie sie nie fest mit einer angrenzenden Struktur oder zurren sie fest.
- Sichern Sie Werkzeuge und Material.
- Das Bedienpersonal muss festen Stand auf dem Boden der Plattform haben und darf nur in dem Bereich der Plattform arbeiten.
- Stellen Sie vor dem Betrieb sicher, dass die Maschine ordnungsgemäß gewartet ist.
- Verwenden Sie die Maschine nicht, wenn sie nicht ordnungsgemäß funktioniert.
- Stellen Sie sicher, dass Plattformgeländer und Bolzen gesichert sind.
- Betreiber sollten bei der Durchführung jeglicher Wartungsvorgänge die Wartungsverriegelung verwenden.
- Rauchen Sie während des Akku-Ladevorgangs nicht.

---

DIESE SEITE WURDE BEWUSST LEER GELASSEN

# ABSCHNITT 3 | AUFKLEBER

## 3.1 | POSITION DER AUFKLEBER

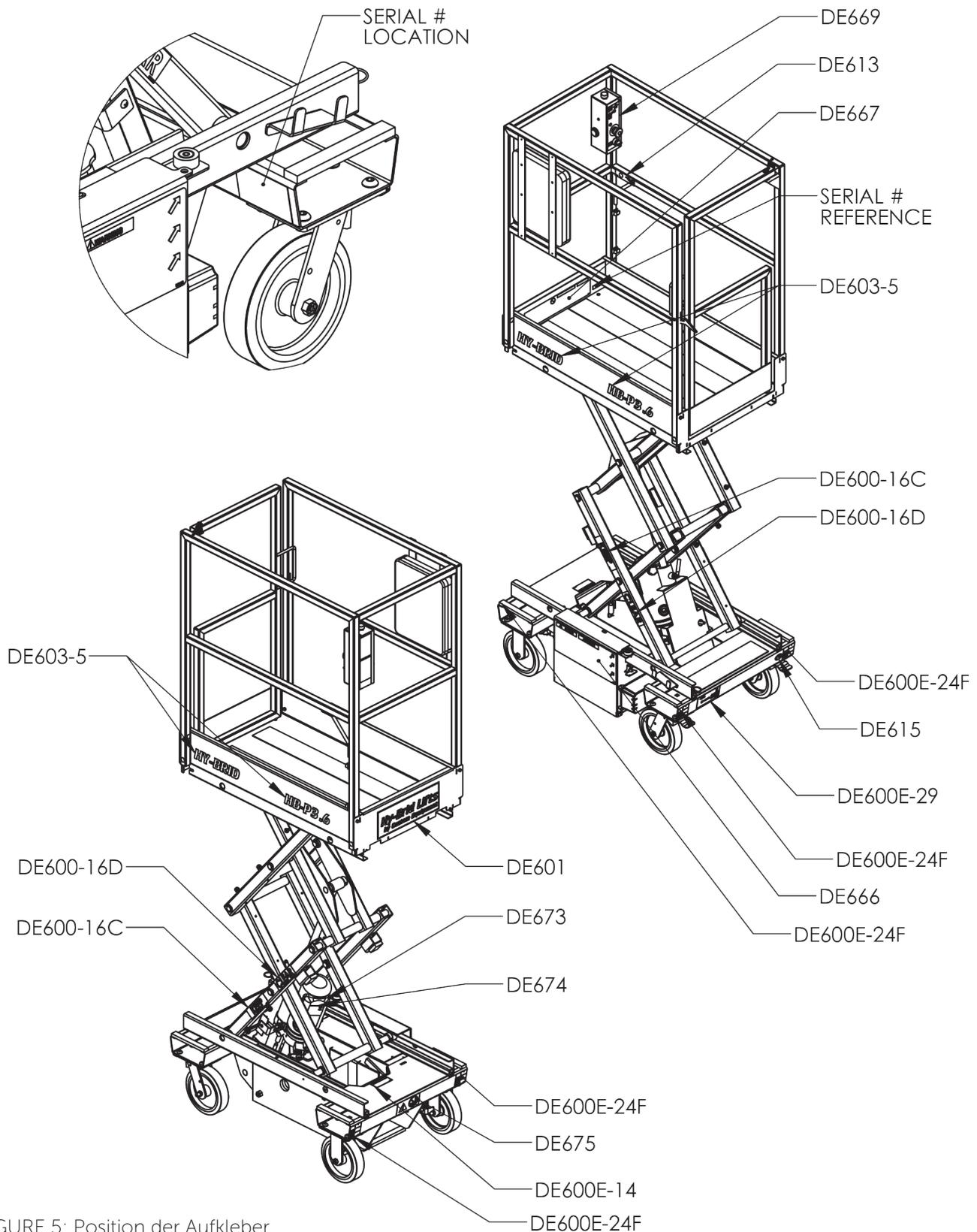


FIGURE 5: Position der Aufkleber

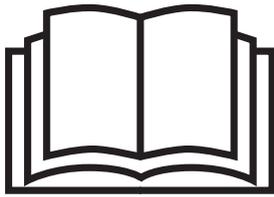
**3,2 | BEDEUTUNG ODER BEZEICHNUNG DES AUFKLEBERS**

<b>TEILE-NR.</b>	<b>BEDEUTUNG ODER BEZEICHNUNG DES AUFKLEBERS</b>	<b>ANZ.</b>
DE-600-16C	Freihalte-Aufkleber (FREI)	2
DE600-16D	Freihalte-Aufkleber (HALTEN)	2
DE600E-14	Wartungsverriegelung	1
DE600E-24F	Maximale Radlast	4
DE600E-29	Kabel ziehen für Notfallabsenkung	1
DE601	Hy-Brid-Logo	1
DE603-5	Modellnummer	2
DE613	Bandbefestigungspunkt	1
DE615	CE-Aufkleber	1
DE666	Absenk-Aufkleber	1
DE667	Geländer-Aufkleber	1
DE669	Obere Steuerung	1
DE673	Hydraulikflüssigkeitsstand (Wartungsstand)	1
DE674	Hydraulikflüssigkeitsstand (Pumpenstand)	1
DE675	KEINE GABELUNG	1
KEINE PT-NR	SERIENNUMMER	1
KEINE PT-NR	SERIENNUMMER-VERWEIS	1

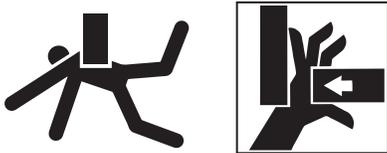
### 3.3 | AUFKLEBERSYMBOL



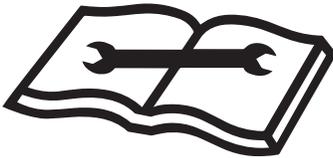
- Keine unbefugte Verwendung
- Verwenden Sie diese Maschine nicht, wenn Sie nicht in die sichere Benutzung eingewiesen wurden.
- Die Schulung umfasst die umfassende Kenntnis der Sicherheits- und Bedienungsanleitung wie sie im Herstellerhandbuch enthalten ist, sowie die Arbeitsregeln Ihres Arbeitgebers und einschlägige staatliche Bestimmungen.
- Ungeschultes Bedienpersonal setzt sich selbst und andere Todesgefahr oder der Gefahr schwerer Verletzungen aus.



- Lesen und verstehen Sie alle Gefahren und Warnhinweise im Bedienungshandbuch, bevor Sie diese Maschine verwenden.
- Eine nicht ordnungsgemäße Verwendung dieser Maschine könnte zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen.
- Inspizieren Sie die Maschine und stellen Sie sicher, dass sie ordnungsgemäß funktioniert, alle Namensschilder und Warnhinweise richtig angebracht und leserlich sind und die Maschine den Wartungsanforderungen des Herstellers wie in den Betriebs- und Wartungsanforderungen im Betriebs- und Wartungshandbuch und in den täglichen Sicherheitschecklisten angegeben entspricht.



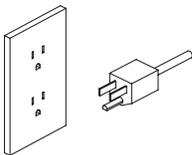
- Quetschgefahr
- Begeben Sie sich nicht in den Raum unter der Arbeitsplattform oder in die Scherenstruktur, wenn die Wartungsverriegelung nicht eingerastet ist.



- Verweis auf Wartungshandbuch
- Nur qualifiziertes Servicepersonal darf die Maschine warten. Die Nichtbeachtung der aufgeführten Sicherheitsvorkehrungen kann zur Beschädigung der Maschine, Personenverletzungen oder zum Tode führen.
- Ersetzen Sie die bezeichneten Teile nur durch vom Hersteller vorgegebene Geräteteile. Die Nichtverwendung dieser Teile kann zur Instabilität der Plattform führen.



- Batterien erzeugen explosive Gase. Laden Sie Batterien nur in gut belüfteten Bereichen.
- Setzen Sie sie keinen Funken oder Flammen aus
- Rauchen Sie während des Batterieladevorgangs nicht.



- Batterieladekabel



- Kippgefahr



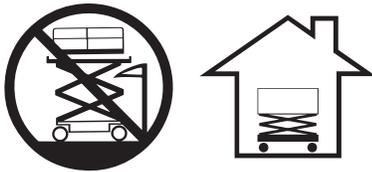
- Kippgefahr
- Fahren Sie die Plattform nicht in einer Hanglage oder auf einer Stufe hinauf.



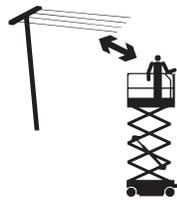
- Kippgefahr
- Fahren Sie die Plattform nicht auf einem Abhang hinauf.



- Kippgefahr
- Fahren Sie die Plattform nicht auf unebenen oder weichen Oberflächen hinauf.



- Nur für den Innengebrauch: Keine Windlast



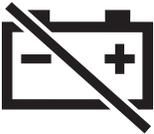
- Gefahr von Stromschlägen
- Die Maschine ist nicht isoliert.
- Halten Sie einen Sicherheitsabstand von Stromleitungen und Geräten ein.
- Kalkulieren Sie dabei das Schwanken, Wackeln oder einen Durchhang der Maschine sowie das Schwanken von Stromleitungen mit ein.
- Diese Maschine bietet keinen Schutz gegen Kontakt mit oder Nähe zu elektrisch geladenen Leitern.
- Sie müssen einen Sicherheitsabstand zwischen allen Teilen dieser Maschine oder ihrer Last und allen elektrischen Geräten einhalten.
- Halten Sie die örtlichen Stromleitungsvorschriften ein.
- Der Kontakt mit oder ein unzureichender Sicherheitsabstand kann zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen.



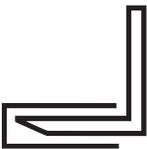
- Notfallabfahrt



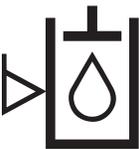
- Aus Sicherheitsgründen und für eine kontrollierte Handhabung wird nicht empfohlen, das Gerät in einer Hanglage von mehr als 5° zu verwenden



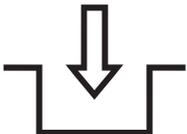
- Batterietrennung



- Gabeltasche



- Hydraulikölstand



- Aktivierung mechanischer Aktion: Aktivierungsschalter



- Position des Verankerungspunkts für Verbindungsmittel: Kapazität 1 Person



- Die Verankerungspunkte für Verbindungsmittel sind nur für Arbeitspositionierungshalterungen gedacht, nicht als Fallschutz.
- Die Verwendung von Fallschutzsystemen, die an Verankerungspunkten an mobiler Ausrüstung befestigt sind, können die Maschine zum Kippen bringen und zu schweren Verletzungen oder zum Tode führen.

---

DIESE SEITE WURDE BEWUSST LEER GELASSEN

# ABSCHNITT 4 | TRANSPORT, HANDHABUNG & LAGERUNG

## 4.1 | VORLÄUFIGE ANLEITUNG FÜR DAS AUSPACKEN UND DIE HÄNDLERINSPEKTION

Vor einer Inspektion oder Wartungsangaben an der Maschine sowie bei angehobener Plattform muss die Wartungsverriegelung aktiviert werden. Inspizieren Sie die Maschine auf alle möglichen Schäden aufgrund des Transports; führen Sie eine Inspektion vor Auslieferung durch. Siehe Checkliste im Wartungshandbuch. Setzen Sie die Nothalt-Schalter zurück, sofern notwendig.

## 4.2 | LAGERUNG

Nach einer Lagerzeit oder falls die Maschine extremen Umgebungstemperaturen ausgesetzt war - Hitze, Kälte, Feuchtigkeit, Staub usw. - führen Sie eine Inspektion durch. Bitte beachten Sie die Checkliste vor Auslieferung / häufige Inspektionen im Wartungshandbuch.

## 4.3 | TRANSPORT

Senken Sie die Arbeitsplattform auf die untere Position herab und prüfen Sie die gesamte Maschine auf lose oder ungesicherte Teile. Entfernen Sie alle losen Teile aus der Maschine.

Die Maschine kann geschoben werden, indem die Bremshebel hinter jedem hinteren Rad angehoben werden. Stellen Sie sicher, dass beide Bremshebel abgesenkt sind, um den normalen Betrieb wieder aufzunehmen. Schieben Sie die Maschine nicht mit einer Geschwindigkeit von über 2 mph (0,9 m/sek).

Versuchen Sie nicht, das Gerät zu schieben oder zu ziehen, während die Bremsen aktiviert sind. Dies führt zu schweren Schäden am Antrieb. Ziehen/Schleppen wird nicht empfohlen.

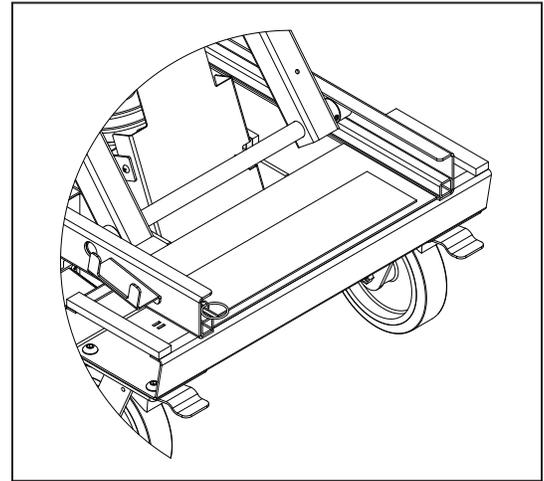


FIGURE 6: Hintere Bremsen

## 4.4 | HEBE- UND VERZURRPUNKTE

Fahren Sie die Arbeitsplattform auf die untere Position herab. Stellen Sie den Schlüsselschalter auf „Aus“. Es wird im Hinblick auf Sicherheit und kontrollierten Umgang nicht empfohlen, die Maschine auf einer Hanglage von mehr als 5° zu positionieren. Prüfen Sie die gesamte Maschine auf lose oder ungesicherte Teile. Entfernen Sie alle losen Teile aus der Maschine. Stellen Sie die manuelle Bremsverriegelung für die Hinterräder fest.

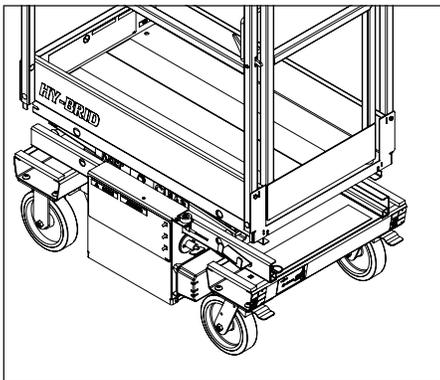


FIGURE 7: Verzurrpunkte

Verzurrpunkte werden vorne und hinten an der Maschine bereitgestellt, um die Maschine auf einem Anhänger oder der Ladefläche eines Lkw für den Transport zwischen verschiedenen Einsatzorten zu sichern. Diese Punkte können auch als Hebepunkte verwendet werden.

## 4.5 | GABELSTAPLERTASCHEN

An der Seite des Geräts sind Gabelstaplertaschen für die Beladung und Entladung vorgesehen. Verwenden Sie keinen Gabelstapler unter der Maschine von hinten. Wenn Sie die Maschine mit einem Gabelstapler bewegen, sorgen Sie dafür, dass die Maschine nicht am Boden entlanggleitet. Stoppen Sie den Gabelstapler und senken Sie die Maschine dann sanft ab.

### Schwerpunkt

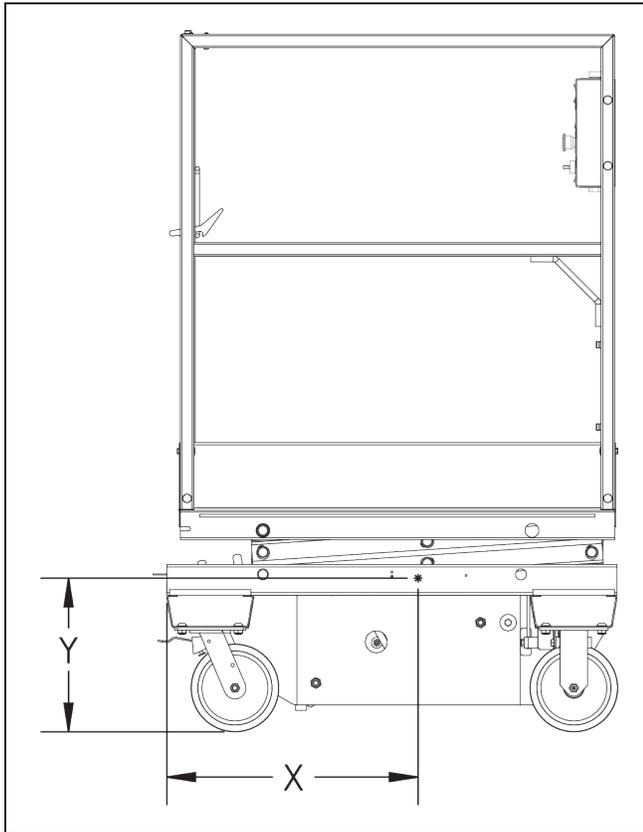


FIGURE 8: Schwerpunkt

Schwerpunkt	X-Achse	Y-Achse
HB-P3.6	54.7 cm	38.3 cm

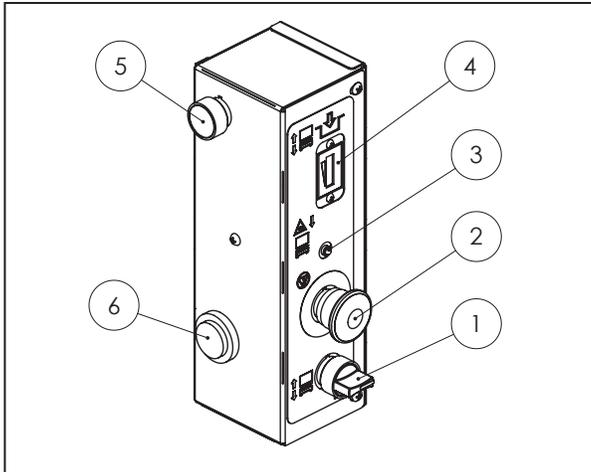
# ABSCHNITT 5 | BETRIEB

## 5.1 | VOR DEM EINSATZ

Vor dem ersten Einsatz an einem Tag oder zu Beginn jeder Schicht werden eine Sichtinspektion und ein Funktionstest durchgeführt. Reparaturen (sofern notwendig) müssen vor dem Betrieb der Maschine durchgeführt werden, da es entscheidend ist, dass ein sicherer Betrieb der Maschine sichergestellt wird. Eine Checkliste für die Inspektion vor dem Einsatz finden Sie im Abschnitt tägliche Wartung dieses Handbuchs.

## 5.2 | STEUERUNGEN

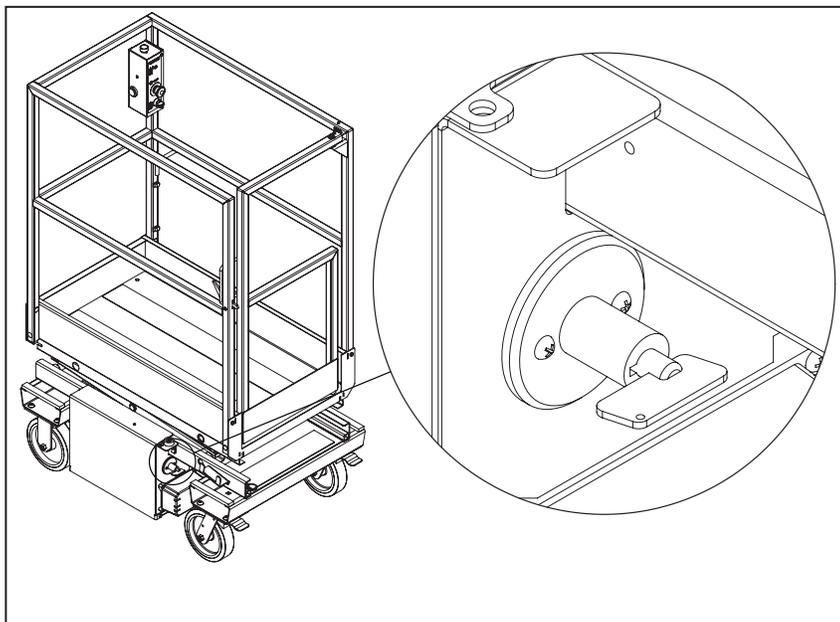
### Plattformsteuerung



Artikel	Steuerung/Anzeige
1	Auf/Ab-Drehschalter Wirkung beschrieben wie folgt
2	Nothalt Wirkung beschrieben in Abschnitt 2.4
3	Überlast-Anzeigeleuchte
4	Akku-Spannungsanzeige
5	Aktivierungsknopf für Heben Wirkung beschrieben wie folgt
6	Alarntöne für Niederfahrt, Überlast

FIGURE 9: Obere Steuerung

### Hauptstromschalter



- Prüfen Sie, dass der Arbeitsbereich gesichert ist
- Es wird nicht empfohlen, die Maschine auf einer Hanglage von mehr als 5° zu bewegen
- Prüfen Sie, dass der Hauptstromschalter auf „EIN“ steht.
- Die Maschine muss sich vor dem Betrieb auf einem festen ebenen Untergrund befinden. Prüfen Sie, dass die Wasserwaage zentriert ist
- Aktivieren Sie die Handbremse an den hinteren Rollen vor dem Anheben der Plattform

FIGURE 10: Hauptstromschalter



DER BETREIBER MUSS SICH DER UMGEBUNG BEWUSST SEIN. HEBEN SIE DIE PLATTFORM NICHT AN, WENN SICH DIE MASCHINE NICHT AUF FESTEM, EBENEM BODEN BEFINDET.

### Wasserwaage und Bremsen

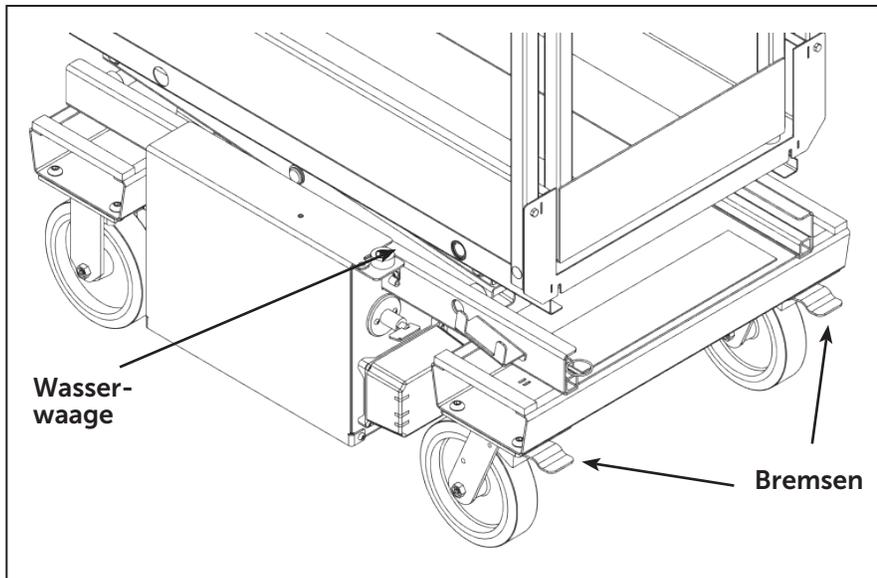


FIGURE 11: Prüfen Sie die Wasserwaage und stellen Sie die Bremsen manuell ein

- Betreten Sie die Arbeitsplattform mithilfe des konstanten Dreipunkt-Kontaktverfahrens in der Lagerposition.
- Befolgen Sie alle allgemeinen Regeln und Vorsichtsmaßnahmen wie in diesem Handbuch aufgeführt

### 5.3 | AUSSERBETRIEBNAHME

- Nach der Beendigung der Arbeit mit der Maschine bringen Sie die Plattform in die Lagerposition.
- Verlassen Sie vorsichtig die Plattform mithilfe des konstanten Dreipunkt-Kontaktverfahrens.
- SPRINGEN SIE NIEMALS VON DER PLATTFORM
- Parken Sie die Maschine auf einer ebenen Oberfläche.
- Stellen Sie den Hauptstromschalter auf „Aus“.
- Um eine unbefugte Benutzung zu verhindern, entfernen Sie den Schlüssel aus dem Hauptstromschalter.
- Der Schlüssel kann in der Handbuchtasche untergebracht und der Kasten mit einem Vorhängeschloss versehen werden, um die Maschine im abgeschlossenen Zustand zu sichern.

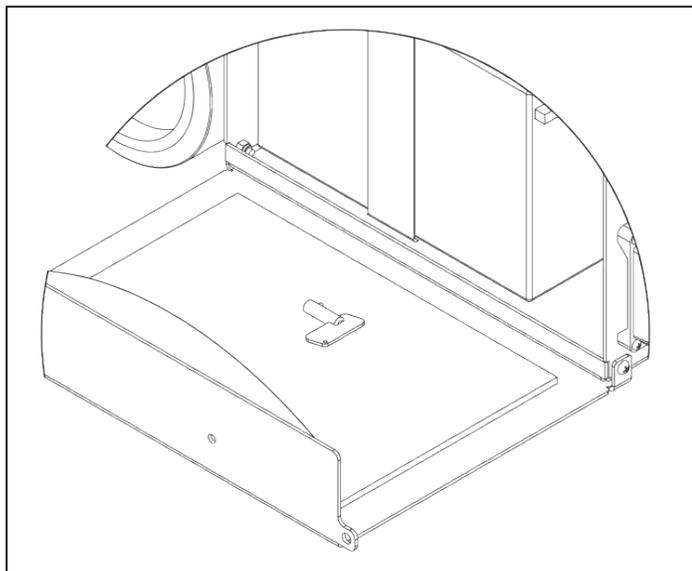


FIGURE 12: Schlüssel abgezogen

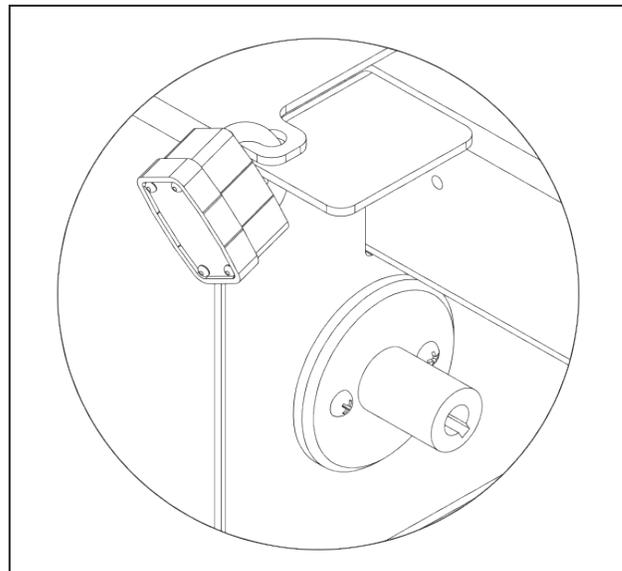


FIGURE 13: Vorhängeschloss

### 5.4 | ANHEBEN UND ABSENKEN

Zum Anheben oder Absenken der Plattform drücken Sie den Aktivierungsschalter Anheben/Absenken. Während Sie den Aktivierungsschalter gedrückt halten, drehen und halten Sie den Schalter für Anheben/Absenken, bis die Plattform sich in der gewünschten Position befindet.

Beim Absenken der Plattform stoppt die Plattform für 3 Sekunden, wenn die Enden der Schere 50 mm voneinander entfernt sind. Freigabe der Aktivierung. Werfen Sie einen Blick auf alle Seiten der Schere, um zu prüfen, ob sich Personen im Gefahrenbereich aufhalten. Setzen Sie dann das Absenken der Plattform fort. (Siehe Sicherheitsfunktionen auf page 9).

### 5.5 | TÄGLICHE WARTUNG

Regelmäßige Inspektionen und eine gewissenhafte Wartung sind wichtig für einen effizienten und wirtschaftlichen Betrieb dieser Maschine. Sie tragen dazu bei, dass das Gerät mit einem Minimum an Wartung und Reparaturen zufriedenstellend läuft. Führen Sie Prüfungen zu den angegebenen Terminen oder häufiger durch, wenn dies entsprechend der örtlichen Betriebsbedingungen notwendig ist. Eine Inspektionscheckliste vor der Inbetriebnahme finden Sie in diesem Handbuch. Darüber hinaus sind Checklisten für Prüfungen vor der Auslieferung sowie häufige und monatliche Prüfungen in einem separaten Handbuch enthalten. Im Handbuch finden Sie auch Informationen zu Ersatzteilen.



**DIE NICHTDURCHFÜHRUNG VON INSPEKTIONEN UND DER VORSORGLICHEN WARTUNGSAUFGABEN IN EMPFOHLENE ZEITABSTÄNDEN KANN DAZU FÜHREN, DASS DAS GERÄT MIT EINEM FEHLER BETRIEBEN WIRD, DER ZU VERLETZUNG ODER ZUM TODE DES BETREIBERS FÜHREN KANN. REGELMÄSSIGE INSPEKTIONEN UND EINE GEWISSENHAFT WARTUNG SIND WICHTIG FÜR EINEN EFFIZIENTEN UND WIRTSCHAFTLICHEN BETRIEB DIESER MASCHINE. SIE TRAGEN DAZU BEI, DASS DAS GERÄT MIT EINEM MINIMUM AN WARTUNG UND REPARATUREN ZUFRIEDENSTELLEND LÄUFT. FÜHREN SIE PRÜFUNGEN ZU DEN ANGEGEBENEN TERMINEN ODER HÄUFIGER DURCH, WENN DIES ENTSPRECHEND DER ÖRTLICHEN BETRIEBSBEDINGUNGEN NOTWENDIG IST. EINE INSPEKTIONSHECKLISTE VOR DER INBETRIEBNAHME FINDEN SIE IN DIESEM HANDBUCH.**

Weitere Wartungsinformationen für ausgebildetes Personal finden Sie in einem separaten Wartungshandbuch. Bitte beachten Sie die Angaben im Wartungshandbuch für Checklisten vor der Auslieferung/häufige und monatliche Prüfungen sowie zu Ersatzteilen.

## 5.6 | AUFLADEN DES AKKUS

Diese Gerät ist mit einer Deep-Cycle-12-Volt-Batterie ausgestattet. Die Pflege und Wartung der Batterie hat einen großen Einfluss darauf, wie gut dieses Gerät funktioniert. Die Batteriedrähte sollten monatlich geprüft werden.

HINWEIS: Die Umgebungstemperatur hat einen großen Einfluss auf die Kraftreserve in einer Batterie.

BEISPIEL: Eine Batterie, die bei 80° F (27°C) zu 100% geladen ist, fällt bei 32°F (0°C) auf 65% ab. Bei 0°F (-18°C) fällt diese Batterie auf eine Leistung von 40% ab.



**BLEIBBATTERIEN LASSEN EXPLOSIVE GASE ENTSTEHEN. HALTEN SIE DIE BATTERIEN FERN VON FUNKEN UND FLAMMEN. RAUCHEN SIE WÄHREND DES LADEVORGANGS NICHT.**

Betreiben Sie das Gerät nicht während des Ladens. Dies führt zu einer verkürzten Batterielebensdauer.

### Aufladen:

- Parken Sie die Maschine auf einer ebenen Oberfläche.
- Stecken Sie das Ladegerät in eine Wechselstromsteckdose, bis der Ladevorgang abgeschlossen ist.
- Lassen Sie das Ladegerät eingesteckt, bis die Maschine erneut verwendet wird, um die Batterielebensdauer zu optimieren. Das Ladegerät behält die Batterieladung bei.

Das Ladegerät beginnt den Ladezyklus nicht bei extrem entladene Akkus.

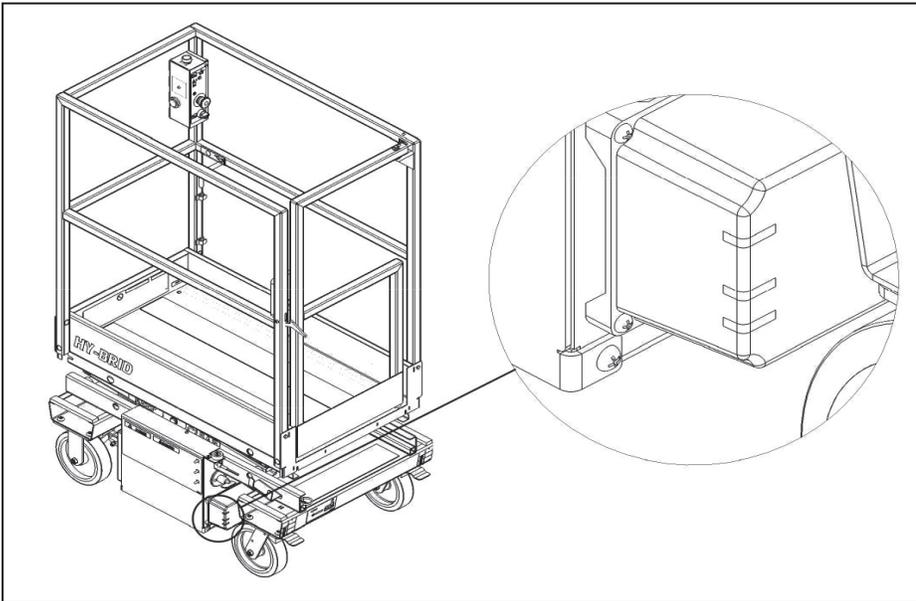


**BETREIBEN SIE DAS GERÄT NICHT  
WÄHREND DES LADENS**



**FÜGEN SIE NIEMALS SÄURE IN DIE  
BATTERIE EIN**

5.7 | BATTERIEANZEIGEN



Die Batterielösung hat die richtige Stärke bei der Herstellung der Batterie. Verwenden Sie destilliertes Wasser und halten Sie den Flüssigkeitsspiegel auf der richtigen Höhe. Füllen Sie bei Bedarf nach dem Laden Wasser in die Batterie ein, sofern der Wasserstand nicht unterhalb der Platten liegt.

FIGURE 14: LED-Anzeige des Akkuladegeräts

Ablesen der Batterieanzeige

STROMZUFUHR	BATTERIE 1 STATUS	
	AUFLADEN	BEREIT
Grüne LED (EIN)	Rote LED (AUS)	Grüne LED (AUS)

Diese Anzeige deutet darauf hin, dass der Strom eingeschaltet ist, aber es besteht keine Verbindung zu einer Batterie. Das Ladegerät muss ca. fünf (5) Volt auf einer Batterie wahrnehmen, um einen Gleichstrom zu liefern.

STROMZUFUHR	BATTERIE 1 STATUS	
	AUFLADEN	BEREIT
Grüne LED (EIN)	ROTE LED (EIN)	Grüne LED (AUS)

Die Anzeige zeigt an, dass der Strom eingeschaltet ist und dass beide Ausgänge den Batterien einen Gleichstrom bereitstellen.

STROMZUFUHR	BATTERIE 1 STATUS	
	AUFLADEN	BEREIT
Grüne LED (EIN)	Rote LED (AUS)	Grüne LED (EIN)

Diese Anzeige zeigt an, dass der Strom eingeschaltet ist und die Ausgabe das Laden beendet hat und sich im Float-Wartungsmodus befindet.

# ABSCHNITT 6 | CHECKLISTE FÜR DIE INSPEKTION VOR DEM EINSATZ

## 6.1 | CHECKLISTE FÜR DIE INSPEKTION VOR DEM EINSATZ



**DIESE CHECKLISTE MUSS ZU BEGINN JEDER SCHICHT UND JEWEILS NACH SECHS BIS ACHT BETRIEBSSTUNDEN ABGEARBEITET WERDEN. SOLLTE DIES NICHT DER FALL SEIN, KÖNNTE DIES DIE SICHERHEIT DES BETREIBERS BEEINTRÄCHTIGEN.**

MODELLNUMMERN: HB-P3.6 \_\_\_\_\_ SERIENNUMMER: \_\_\_\_\_

- Halten Sie die Inspektionsberichte aktuell.
- Speichern und berichten Sie alle Abweichungen Ihrem Vorgesetzten.
- Eine schmutzige Maschine kann nicht richtig inspiziert werden.

**J – Ja/Akzeptabel    N – Nein/nicht akzeptabel    R – Repariert**

Beschreibung	J	N	R
<b>Sichtinspektionen</b>			
Prüfen Sie, dass keine beschädigten, verbeulten oder verbogenen Strukturelemente vorhanden sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es gibt keine losen oder fehlenden Teile.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Prüfen Sie, dass die Warn- und Anleitungsetiketten lesbar und sicher sind. Stellen Sie sicher, dass die Ladekapazität deutlich angegeben ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Prüfen Sie die Plattformgeländer und das Sicherheitsgatter auf Beschädigungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Plattform- und Basissteuerungen sind vorhanden und nicht beschädigt oder stillgelegt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Elektrische Kabel und Drähte sind nicht gerissen, ausgefranst oder abgelöst.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hydraulikschläuche sind nicht gerissen oder lose und es gibt keine Lecks. Prüfen Sie, dass an den Schläuchen und Kabeln keine verschlissenen oder durchgescheuerten Bereiche vorliegen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Prüfen Sie die Hydraulikflüssigkeit, wenn die Plattform vollständig abgesenkt ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Prüfen Sie die Reifen auf Beschädigungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Prüfen Sie, ob sich alle Sprengringe sicher in Rillen an den Drehzapfen befinden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Funktionstests</b>			
Das Gatter schließt sich automatisch und verriegelt sich (die Ausrichtung kann an dem angeschraubten Bordbrett oder dem Geländer erfolgen).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Plattformsteuerung - prüfen Sie alle Schalter und Drucktaster auf ordnungsgemäße Funktion:			
Nothalt (stoppt alle Bewegungen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auf/Ab-Steuerung (hebt an, senkt ab, Aktivierungsschalter muss gedrückt sein)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Basissteuerung - prüfen Sie alle Schalter und Drucktaster auf ordnungsgemäße Funktion:			
Nothalt (stoppt alle Bewegungen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schlüsselschalter (wählt die Plattformsteuerung, die Bodenssteuerung oder Aus)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Alarm (nicht beschädigt, ertönt beim Absenken)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auf/Ab-Wippschalter (hebt an, senkt ab)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Räder: Die Vorder- und Hinterräder lassen sich frei drehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Bremsen fassen und halten, wenn die Plattform angehoben wird.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

DATUM \_\_\_\_\_ INSPIZIERT VON \_\_\_\_\_

# ***HY-BRID LIFTS***<sup>™</sup>

BY CUSTOM EQUIPMENT LLC

---

Fahrbare Hubarbeitsbühne  
Betriebs- und Sicherheitshandbuch  
HB-3.6

---

© 2017 Custom Equipment, LLC  
2647 Highway 175  
Richfield, WI 53076  
U.S.A.  
Tel. +1-262-644-1300  
Fax: +1-262-644-1320  
[www.hybridlifts.com](http://www.hybridlifts.com)  
[Service@Customequipmentlifts.com](mailto:Service@Customequipmentlifts.com)

„Hy-Brid Lifts“ ist ein Warenzeichen von Custom Equipment, LLC.  
Diese Maschinen entsprechen den Anforderungen der EN 280.

Revisionsdatum: Juni 2017

Gedruckt in den USA